

Sonntag, 1. Januar 2023

Hirten erfahren als Erste von der Geburt Jesu

Der Evangelist Lukas berichtet von den Hirten, die nach Betlehem eilen, um das Kind zu sehen, von dem sie gehört haben.

Der Text des Lukas-Evangeliums: Kapitel 2, die Verse 16 -21. Lukas schreibt:

„Hirten eilten nach Betlehem und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag. Als sie es sahen, erzählten sie von dem Wort, das ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde. Maria aber bewahrte all diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für alles, was sie gehört und gesehen hatten, so wie es ihnen gesagt worden war.

Als acht Tage vorüber waren und das Kind beschnitten werden sollte, gab man ihm den Namen Jesus, den der Engel genannt hatte, bevor das Kind im Mutterleib empfangen war.“

In aller Stille ist Gott als Jesus von Nazareth in die Welt gekommen und hat uns die Frohe Botschaft vom Reich Gottes gebracht. Was seine Anhänger zunächst nur mündlich weitergegeben haben, wurde später schriftlich festgehalten. Im Laufe der Jahrhunderte entstand die Katholische Weltkirche. Wo finden wir uns heutzutage wieder? Was und wem glauben wir?